



### Vorschau 4. Rennabend

12. Juni 2024

### Abendrennen mit spektakulärer Verfolgungsprüfung

Mit der vierten Prüfung wird die 58. Saison der Brugger Abendrennen am 12. Juni fortgesetzt. Als Leckerbissen hält dieses Abendrennen als Einlageprüfung das Verfolgungsrennen parat. In den letzten Jahren hat es sich gezeigt, dass dies immer eine spektakuläre Prüfung ist.

Nur einen Tag, nachdem die Tour de Suisse am Dienstag, den 11. Juni um 14.30 von Riniken herkommend durch Umiken weiter Richtung Villnachern und Schinznach Bad gefahren ist und so Brugg eigentlich umfahren hat, kommt es im Rahmen des vierten Brugger Abendrennens zur Verfolgungsprüfung. Dieses vierte Abendrennen findet trotz Tour de Suisse-Durchfahrt wie gewohnt an einem Mittwoch, und zwar am 12. Juni, statt. Das Verfolgungsrennen ist eine der Einlageprüfungen, mit denen die Abendrennen abwechslungsreicher gemacht werden. Zum über acht Runden führenden Verfolgungsrennen wird um 19.10 Uhr gestartet. Diese Einlageprüfung steht ausser der jüngsten Schülerkategorie allen an den Abendrennen im Einsatz stehenden Kategorien offen. Als erste gehen die älteren Schüler ins Rennen. In einem Abstand von zehn Sekunden folgen die übrigen Kategorien bis hin zur Elite. Für die als letzte ins Rennen gehenden Fahrer der Hauptkategorie ist es gar nicht so einfach, das Handicap auf die Kategorien der jüngeren Fahrer und der Frauen wettzumachen. Bis sie nämlich ins Rennen gehen, haben die Jüngsten fast eine Runde im Geissenschachen absolviert. Und diese Runde, die fast von überall hereingesehen werden kann, ist 960 Meter lang. Die Elite-Fahrer haben in der Zeit, in welcher die Jüngsten acht Runden absolviert haben, also fast eine Schachen-Länge wettzumachen. Vor Jahresfrist vermochten die Elite-Fahrer erst knapp vor der Schlusskurve zu den Unterklassigen aufzuschliessen. Im Endspurt setzte sich dann Leandro Schleuniger, in diesem Jahr Sieger des Pfingstrennens von Ehrendingen und Dritter des Eröffnungsrennens, vor Felix Stehli und dem damals noch als Anfänger fahrenden Lars Emmenegger durch.



### Verfolgungsrennen Sieger 2023

1. Schleuniger
2. Stehli
3. Emmenegger



Am 12. Juni könnte das Verfolgungsrennen wieder einen ähnlichen Ausgang nehmen. Leandro Schleuniger und Lars Emmenegger sind auf jeden Fall wieder dabei. Felix Stehli fährt im Trikot der Schweizer Nationalmannschaft die Tour de Suisse und fährt deshalb schonen einen Tag vorher durch Brugg. Einfach wird es für die Fahrer der Hauptkategorie nicht, den Rückstand auf ihre jüngeren Kolleginnen und Kollegen wettzumachen. Die ersten Abend-Rennen haben gezeigt, dass die Fahrer aus den unteren Kategorien die ihnen eingeräumte Vorgabe recht gut zu verteidigen wissen. Sie gehen deshalb am Verfolgungsrennen mit mehr als nur Aussenseiter-Chancen an den Start.

Trotz des als «Einlageprüfung» deklarierten Verfolgungsrennens wird auch zum vierten Abendrennen in dieser Saison um 18 Uhr mit den Rennen der beiden Schülerkategorien gestartet. Um 18.30 Uhr findet das Rennen der Anfänger und Junioren statt, in dem auch die Frauen und Hobbyfahrer mit dabei sind. Gleich anschliessend, also etwa um 19.10 Uhr, findet das Verfolgungsrennen statt. Anschliessend und zum Abschluss des vierten Rennabends findet die Hauptprüfung der Elite-Fahrer statt.

awi